

Ein großes Abenteuer

Auf ein Neues

Von abgemeldet

Kapitel 3: Neue Feinde?

Soooo, ich danke meinen Kommilesern dafür das sie meine Geschichte lesen!!!
Und für den 1 Favo den ich gekriegt hab *drück*Ich hoffe ihr verfolgt meine Geschichte weiterhin!!

Die Zusammenhänge der Geschichte werden erst später klar und ich bitte um etwas Geduld weil ich jetzt sorgfältig nachdenken muss wie ich die Mitte der Geschichte gestalten will (ein Ende hab ich schon, aber das ganze soll ja Hand und Fuß haben)Achja vl bekommen Marron und Chiaki die ein oder anderen Wickel mal schau.

Da kam Fynn schon herbei geflogen und begrüßte sie:“ Hallo! Und wie geht´s du siehst so aufgelöst aus was ist denn?“

„Ach schon gut, so jetzt mal raus mit der Sprache wie habt ihr da angestellt das ihr den Aufzug so weit gebracht habt das er stecken bleibt?“ „ Äh..... also... äh... hab dich das nicht schon mal erzählt?“ „ schon aber ich glaub nicht das nur Chiaki an dem Schuld war oder?“ „ Doch, doch!! Nur er ist daran schuld klar!“ verteidigte sich der Engel.

„ Das glaub ich dir nicht!“ „ Na gut O.k ich geb´s zu ich bin auch n bisschen daran schuld, aber spielt das denn eine Rolle?“

„Ja das spielt eine ganz gewaltige Rolle!“

Langsam wurde Marron wütend. „ Wenn ihr zwei euch nicht so blöd rumgespielt hättet wäre weder der Aufzug kaputt noch wäre Chiaki im Krankenhaus!“ „Ja, ja ich seh´s ja ein aber trotzdem was kann ich dafür wenn Chiaki bei der günstigsten Gelegenheit aus zu steigen nicht aussteigt?“ „ Äh..... na gut das war vielleicht sein Fehler aber ihr hättet doch nicht wie Blöden an den Knöpfen rum fummeln müssen oder?“ „ Sag mal was ist jetzt eigentlich mit Chiaki, geht´s ihm gut?“

Marron wurde leicht traurig. „ Nein leider er hat ein paar gebrochene und angeknackste Knochen und Rippen.“ „ Wie bitte?! Wie das denn?“ „ Ich hab keine Ahnung! Ich meine wer Richtet ihn so zu?“ „ Moment mal ich dachte...äh... was? Ich bin verwirrt!!!“

„ Na ja ich bin runter in den Keller, wo der Aufzug stecken geblieben ist und hab Chiaki da am Boden Liegen sehen und hab natürlich sofort die Rettung gerufen! Und als ich dann näher zum Aufzug hin gegangen bin waren da zwei Stöckchen befestigt so dass die Türen sich nicht schließen lassen. Wer zum Teufel hat das gemacht!!!“ „ Hey was redest du da von Stöckchen und offenen Türen der Aufzug is doch stecken geblieben!!

„ Ach Fynn weißt du was, ich werd jetzt einen Spatziergang machen, das bringt mich sicher auf andere Gedanken.“ „ Na gut aber sei um mindestens 21.00 Uhr wieder

zurück, ich hab eine Warnung....“

Doch schon bevor Fynn diesen Satz beendet hatte war Marron schon zur Tür hinaus. Sie ging in den Park und überlegte sich ständig wieso Chiaki im Keller war, Fynn aber gesagt hatte, das der Aufzug stecken geblieben ist. Aber darüber konnte sie sich auch später Gedanken machen, denn nun machte sie sich mehr Sorgen um Chiaki. Was passiert ist konnte sie ihn auch später fragen.

Inzwischen im Krankenhaus....

Chiaki erwachte endlich und als er realisierte wo er war, erschrak er! Er hatte einen Gips um den Fuß und einen dicken Verband um die Rippen.(ja, ja armer Kerl^^°)

„ Wo zum Henker bin ich hier?!“

Da fiel ihm wieder ein was passiert war.

Der Dämon und der Aufzug und..... Marron!!

„Oh nein! Ich hab´ s ja ganz vergessen ich war heute nicht in der Schule weil... oh nein sie macht sich bestimmt viele Sorgen!“

Er rief nach einer Krankenschwester die auch gleich kam und ihn fragte was er wollte.

„Ich bräuchte ganz dringend mein Handy!“

„Wieso sie wollen doch jetzt nicht ernsthaft telefonieren obwohl sie, wegen ihrer Rippen, nicht einmal fähig sind ihr Handy zu halten?“

„Doch es ist ganz dringend ich muss meine Freundin anrufen und ihr sagen dass es mir gut geht!“

„ Aber das wäre unverantwortlich von mir ich meine....“

„O.K dann möchte ich mit meinem Vater sprechen.“

„Ihrem Vater?“

„ Ja demjenigen dem dieses Krankenhaus gehört!“

„Sie sind der Sohn von Dr. Nagoya?!“

„Ja!!“

Chiaki wurde langsam ungeduldig.

„Ich bringe ihnen sofort ihr Handy! Äh ... wo ist es denn?“

„Dort hinten in meiner Tasche.“

Er zeigte neben sich auf den Kleiderständer auf dem seine Tasche und Kleidung hing. Die Schwester gab ihm sein Handy, er bedankte sich und er suchte sofort Marron´ s Nummer.

Die Krankenschwester verschwand damit er in Ruhe telefonieren konnte.

In Marron´ s Wohnung....

Als Fynn das Telefon hörte, nahm sie den Hörer ab. (Also das muss man sich jetzt so vorstellen: sie fliegt hin, packt mit beiden Händen den Hörer, zieht ihn runter und der fällt auf die Seite. Anschließend hockt sie sich daneben und spricht und wenn eine Antwort kommt rennt sie runter und spricht selbst und wieder rauf um zu hören was der andere sagt u.s.w....)

„Ja hallo hier bei Kusakabe?“

„Marron?!“

„Nein hier ist Fynn! Hey sag mal wie geht´ s?“

„Na wie schon.. Schlecht! Wo ist Marron ich muss mit ihr sprechen?!“

„ Die ist spazieren. Warum?“

„ Kannst du ihr was ausrichten?“

„klar! Was denn?“

„Sag ihr sie soll sich keine Sorgen machen.“

„O.k mach ich! Tschüss!“

„Tschüss!“

Chiaki war richtig erleichtert das er das jetzt von der Seele hatte.

„Und was sollen wir jetzt machen? Hast du wieder einen deiner schlaun Pläne?!!!“

Dieser Satz kam, nicht weit entfernt von Chiakis Zimmer, hinter einem Wasserspender versteckt, von einem dunkelhaarigen Mann, dessen Geduld sichtlich strapaziert war, dar er sich die Haare raufte.

Neben ihm stand der Junge der zuvor in dem Aufzug mit Chiaki steckte.

Der Junge gab wie üblich keine Antwort.

„Hallooooo!! Ich rede mit dir!!! Ach warum muss man mich auch mit so nem Schwachkopf wie dir in ein Team stecken!! Ich meine WAS hast du jetzt erreicht?!! Dieser Sindbad is da jetzt in dem Krankenzimmer und kuriert sich aus!!!“

Der dunkelhaarige drehte sich zu dem Zimmer Chiaki´ s und als er sich wieder zu dem Jungen umdrehen wollte, war der bereits verschwunden. Als der Dunkelhaarige sich erhob und hinter dem Wasserspender hervorkam, hatte er einen weißen Kittel an, eine Brille auf und ein Klemmbrett auf dem Arm. Verkleidet als Arzt ging er in Chiakis Zimmer.....

Sooo hab das dritte Kappi auch ready.Ich hoffe es gelungen und ach ja, ich werde im Laufe der nächsten Woche(oder in den nächsten Tagen) eine weitere Geschichte posten. Diesmal handelt sie nicht von Jeanne, aber ich sag euch ich hab die verrücktesten Ideen für diese Geschichte und ich bring auch n bisschen Romantik, Abenteuer und noch einiges hinein,wer wissen will wie die Geschichte heisst kanns ja im Kommi dazu schreiben....

So Das war so ziemlich das wichtigste was ich noch zu sagen hatte!!

^^7 Und bitte nen Kommi hinterlassen, das wär lieb.